



*Unsere Leidenschaft –
Ihr wirtschaftlicher Erfolg.*

An die Anleihezeichner

23.08.2013

Liebe Anleiheinhaber,

für alle, die bei unserer Pressekonferenz am Mittwoch nicht dabei sein konnten, übermitteln wir anbei die anlässlich der gelungenen Veranstaltung mit sehr positiver Resonanz gezeigten Dokumente.

Des Weiteren möchte ich kurz einige Punkte hervorheben:

1. Möchte ich Podiumsteilnehmer und Vorsitzender der Geschäftsleitung von Hochtief Solutions AG, Martin Rahtge zitieren: „Ohne mutige Visionäre wie Willi Balz würde es Global Tech I nicht geben. Dann hätten wir die „Innovation“ auch nicht auf Kiel legen können.“

Konkret ist der Zusammenhang so, dass Windreich mit den jeweiligen Projekten mit AREVA langfristige Vollwartungsverträge abschließt, die AREVA unter anderem dazu verpflichteten langfristig eine Jack-Up-Vessel in der Größenordnung der „Innovation“ für Servicezwecke anzuhchartern. Aufgrund dieser langfristigen Charterverträge hat Hochtief wiederherum mehrere hundert Millionen Euro in Errichtungsschiffe investiert.

2. Das Thema Financial Close für den 400 Megawatt Offshore Windpark MEG 1 wurde ausführlich besprochen. Das Projekt MEG 1 in den letzten Monaten einen weltweit einmaligen Reifegrad erreicht, der sich darin äußert, dass auf Grund des mit dem Konsortium bestehend aus AREVA und Hochtief (vom Bundeskartellamt schon genehmigt) geschlossenen schlüsselfertigen Errichtungsvertrags, sämtliche mit dem Offshore Windpark verbundenen Risiken für den künftigen Eigentümer eliminiert werden.

Somit wird ein völlig neues Investmentvehikel für Versicherungen, Pensionskassen und Infrastrukturfonds geschaffen. Das Projekt MEG 1 hat also durch die Weiteroptimierung deutlich an Wert zugelegt.

3. Bei Global Tech I werden demnächst drei Hochtief Schiffe parallel eingesetzt, was alle Bauabläufe nochmals beschleunigen wird. Die „Innovation“ baut Tripode, die „Thor“ Windkraftanlagen und die „Vidar“ montiert anschließend die Propeller.